

**Dr. Stephan Pernkopf**  
Landesrat

**Landtag von Niederösterreich**  
Landtagsdirektion

Eing.: 22.02.2011

zu Ltg.-745/A-5/121-2011

-Ausschuss



Herrn Präsident  
des NÖ Landtages  
Ing. Hans Penz

St. Pölten, am 22. Februar 2011

LR-P-L-14/084-2011

im Hause

*DURCHSCHRIFT*

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage des Abgeordneten Mag. Leichtfried betreffend Inserate in Printmedien,  
zu Zahl Ltg.-745/A-5/120-2011, darf ich folgende Beantwortung übermitteln:

Zur Aufgabe des Landes Niederösterreich gehört die Information der NÖ Landesbürgerinnen  
und Landesbürger über aktuelle Projekte, Angebote und Leistungen.

Damit sind natürlich Ausgaben verbunden, die teilweise auch in Gesamtprojektkosten  
enthalten sind. Sowohl diese Gesamtprojektkosten, als auch Kosten für die einzelnen  
Informationsmaßnahmen sind im Rahmen der bestehenden Regelungen im Jahr 2010  
abgewickelt worden und demgemäß auch im Voranschlag und Rechnungsabschluss des  
Landes abgebildet. Die nach verschiedensten Bestimmungen erforderlichen Beschlüsse  
wurden ebenfalls vor Beauftragung eingeholt. So wie in vielen anderen Ländern auch, erfolgt  
die Vergabe der Gelder mit der Zielsetzung einer möglichst umfassenden Information der  
Bevölkerung sowie der Förderung einer lebendigen und vielfältigen Medienszene im  
demokratie- und wirtschaftspolitischen Sinn.

Bei diesen Aufgaben handelt es sich eindeutig um schützenswerte personen- und  
betriebsbezogene Daten. Untermauert wird dies durch die Ausführungen des Fragestellers  
Abg. Leichtfried, der in seinen Ausführungen darlegt, dass auf Bundesebene seit längerem  
über die Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen – um derartige Anfragen rechtskonform  
beantworten zu können – diskutiert wird.

Mit freundlichen Grüßen

Landesrat Dr. Stephan PERNKOPF

